

RISIKO

Es handelt sich um Werbematerial. Bitte lesen Sie die Verkaufsprospekte, Nachträge, die Basisinformationsblätter (KID) und die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) für die Fonds, die detaillierte Informationen über ihre Merkmale und Ziele enthalten, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

Die Fonds sind Aktienfonds. Anleger sollten bereit und in der Lage sein, die Risiken einer Aktienanlage zu tragen. Der Wert einer Anlage und die daraus erzielten Erträge können aufgrund von Markt- und Währungsschwankungen sowohl fallen als auch steigen, und Sie erhalten möglicherweise nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück. Weitere Einzelheiten zu den Risikofaktoren finden Sie in der Dokumentation des Fonds, die auf unserer Website verfügbar ist.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf künftige Erträge zu.

ÜBER DIE STRATEGIE

Auflegung	31.12.2010
Index	MSCI World
Sektor	IA Global Equity Income
Manager	Dr. Ian Mortimer, CFA Matthew Page, CFA
Domizil EU	Guinness Global Equity Income Fund
Domizil UK	WS Guinness Global Equity Income Fund

ZIEL

Die Guinness Global Equity Income Funds sind so konzipiert, dass sie Anlegern ein weltweites Engagement in dividendenzahlenden Unternehmen bieten. Die Fonds werden mit dem Ziel der Erzielung von Erträgen und Kapitalwachstum verwaltet und investieren in rentable Unternehmen, die in den letzten zehn Jahren eine anhaltend hohe Kapitalrendite erwirtschaftet haben und die gut aufgestellt sind, um auch in Zukunft eine nachhaltige Dividende zu zahlen. Die Fonds werden aktiv verwaltet und nutzen ausschließlich den MSCI World Index als Vergleichsmaßstab.

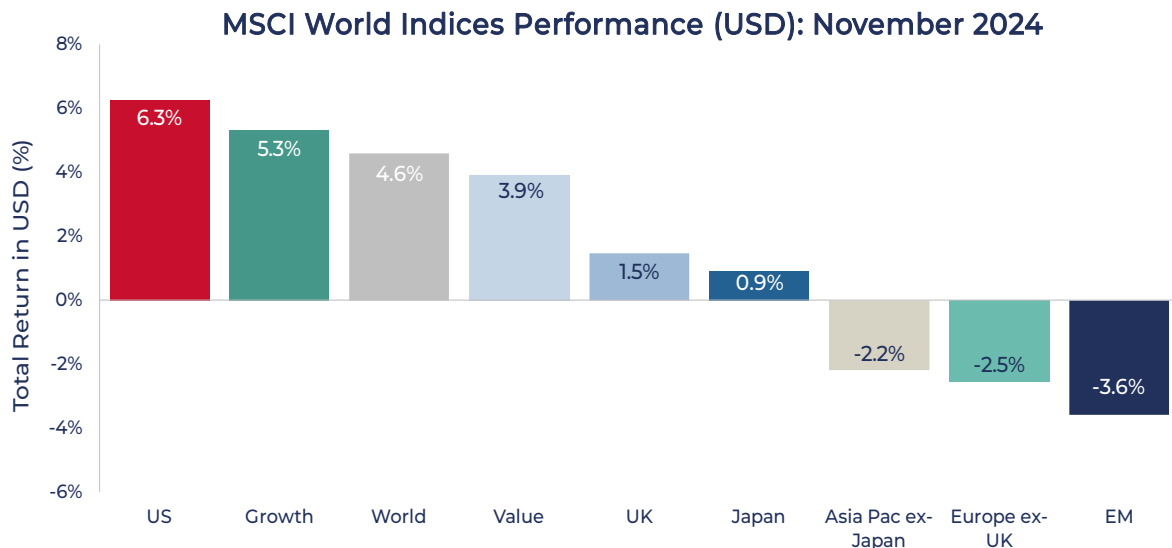
INHALT

Kommentar	1
Guinness Global Equity Income Fund	
Wichtigste Fakten	10
Performance	11
WS Guinness Global Equity Income Fund	
Wichtigste Fakten	12
Performance	13
Wichtige Informationen	14

KOMMENTAR

Im November erzielte der Guinness Global Equity Income Fund eine Rendite von 4,3% (in EUR), der MSCI World Index 7,5% und der IA Global Equity Income Sektor 4,4% (im Durchschnitt). Damit lag der Fonds 3,2 Prozentpunkte unter dem Index und 0,1 Prozentpunkte unter dem Durchschnitt seiner Vergleichsgruppe.

Die wichtigste Entwicklung für Aktien im November war der überwältigende Sieg von Donald Trump und der Republikanischen Partei. Trump gewann nicht nur die Stimmen der Wahlmänner, sondern auch die Volksabstimmung und die Mehrheiten im Repräsentantenhaus und im Senat. Die Aktien reagierten positiv (der MSCI World stieg im November um +4,6 % in USD), wobei die regionale Performance aufgrund der unterschiedlichen Auswirkungen dieses Ergebnisses jedoch deutlich divergierte. US-Aktien legten mit +6,3 % am stärksten zu, da die Aussicht auf weitere Steuersenkungen, eine expansive Fiskalpolitik, Deregulierung und eine nationalere Handelspolitik von den Märkten positiv aufgenommen wurde. Auf der anderen Seite blieben die Schwellenländer mit -8,2 % deutlich hinter dem Weltindex zurück, angeführt von der Schwäche in China (-4,4 %) aufgrund der Befürchtung einer Verschärfung des Handelskonflikts und der zunehmenden Sorge, dass die jüngsten Regierungsmaßnahmen angesichts des Ausmaßes der inländischen Immobilienkrise unzureichend sind.



Quelle: Bloomberg; Stand: 30 November 2024

Die Gewinnsaison für das 3. Quartal, die im November zu Ende ging, verlief für Aktien relativ positiv. Die US-Gewinne stiegen im Jahresvergleich um +9 % und die Gewinne des MSCI World um +4,4 %, was jeweils über den Erwartungen lag. Auch wenn es im Nachrichtenfluss weitgehend unterging, senkten sowohl die Fed als auch die Bank of England die Zinsen im November um 25 Basispunkte, nachdem sie weitere Fortschritte bei der Inflation erzielt hatten. Unter den makroökonomischen Daten stiegen die US-Einzelhandelsumsätze im Oktober um 0,4 % und lagen damit über den Erwartungen. Der Einkaufsmanagerindex (PMI) für November fiel mit 55,3 in den USA höher aus als im Vormonat und übertraf die Werte für Großbritannien und die Eurozone (49,9 bzw. 48,1) bei weitem.

Dieser Kommentar ist in drei Teile gegliedert.

1. Zunächst erläutern wir die jüngsten Veränderungen an den Aktien- und Anleihemärkten, die sich im November als Reaktion auf das Ergebnis der US-Wahl erheblich verändert haben.
2. Anschließend gehen wir näher auf die Auswirkungen des Regierungswechsels ein und konzentrieren uns dabei auf Handel, Staatsausgaben, Steuern sowie die möglichen Auswirkungen auf die globalen Märkte in 2025 und darüber hinaus.
3. Schließlich werden wir die Auswirkungen auf den Fonds erörtern und uns dabei speziell auf die Sektoren Industrie und Finanzen konzentrieren, zwei der größten Sektorallokationen des Fonds.

Die Underperformance des Fonds gegenüber der Benchmark im November ist auf Folgendes zurückzuführen:

- Eine Nullgewichtung der Sektoren zyklische Konsumgüter und Energie sowie eine Untergewichtung des IT-Sektors wirkten sich als Gegenwind aus, nachdem diese Sektoren im Monatsverlauf die beste, drittbeste und viertbeste Performance erzielten.
- Die übergewichtige Allokation im Gesundheitswesen (16,1 % für den Fonds gegenüber 10,9 % für den Index) war ebenfalls eine Belastung, da der Sektor mit einem Minus von -0,9 % in USD die zweitschlechteste Performance im November aufwies.
- Der Fonds profitierte jedoch von einer starken Aktienausswahl im Bereich der Industriewerte, wobei Emerson Electric (+23,0 % in USD), Eaton (+13,5 % in USD) und ITW (+6,3 % in USD) gut abschnitten.

Guinness Global Equity Income

Es ist erfreulich zu sehen, dass der Fonds den IA Global Equity Income Sector im Jahresvergleich sowie über 1 Jahr, 3 Jahre, 5 Jahre, 10 Jahre und seit Auflegung übertroffen hat.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf künftige Erträge zu.

Kumulative Gesamttrendite in %, in EUR, bis 30.11.2024	lfd. Jahr	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflage
Guinness Global Equity Income Y Dis GBP	21,7	25,7	39,9	78,9	181,5	368,0
MSCI World	27,4	32,1	37,2	87,4	207,8	389,6
IA Global Equity Income (Durchschnitt)	17,7	22,1	29,7	55,0	117,4	227,9
IA Global Equity Income (Ranking)	^	11/53	9/50	8/45	5/32	2/13
IA Global Equity Income (Quartil)	^	1	1	1	1	1

Quelle: FE fundinfo. Der Fonds wurde am 31 Dezember 2010 aufgelegt. Die Wertentwicklung vor dem Auflegungsdatum der Klasse Y (11.03.15) ist eine zusammengesetzte Simulation für die Wertentwicklung der Klasse Y auf der Grundlage der tatsächlichen Wertentwicklung der Klasse E des Fonds (1,24 % OCF), die seit der Auflegung des Fonds am 31.12.10 besteht. Die Klasse E des Fonds lautet auf USD, allerdings werden die obigen Performancedaten in GBP berechnet.

^Ranking wird nicht angezeigt, um den Regeln der Europäischen Wertpapieraufsichtsbehörde zu entsprechen

NOVEMBER IM RÜCKBLICK

Teil 1: Trump Trade (2.0)

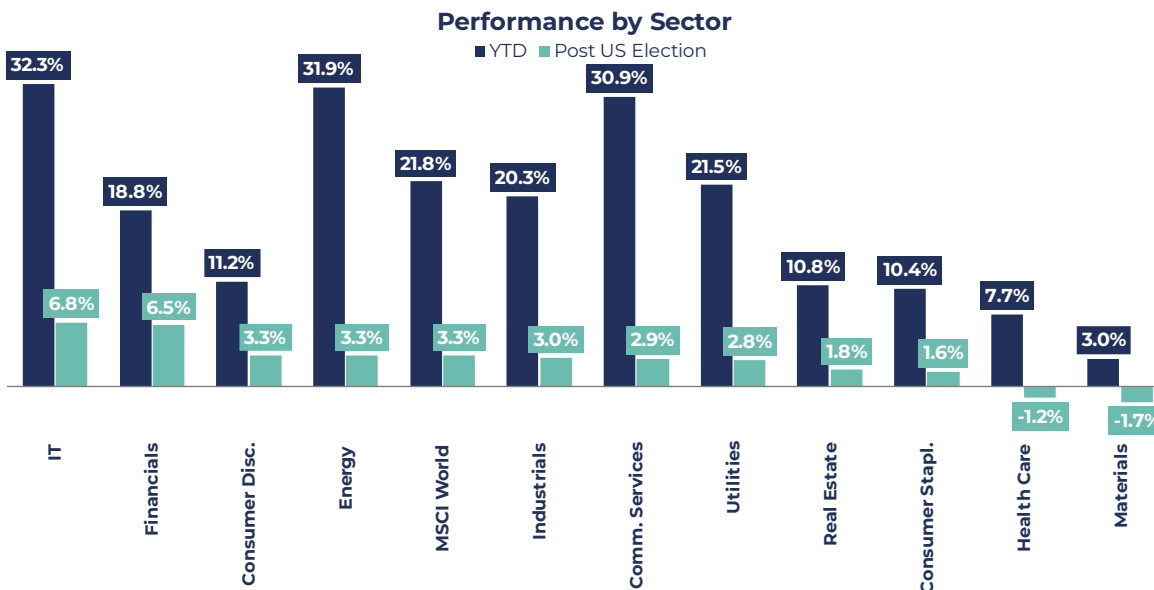
Acht Jahre nach seinem Sieg bei den Präsidentschaftswahlen in 2016 wird Donald Trump bald wieder im Weißen Haus und an der Spitze der größten Volkswirtschaft der Welt stehen. Die Politik muss noch bestätigt werden, aber die Anleger haben eine Vorstellung davon, was zu erwarten ist (Zölle, Protektionismus und niedrigere Steuern, siehe unten). Sicherlich wird es auch viele Überraschungen geben. Die erste Marktreaktion war positiv. Das lag zum Teil an der Entschlossenheit des Ergebnisses: Eine klare Mehrheit für einen der beiden Kandidaten könnte durchaus zu einem stabileren politischen und legislativen Umfeld führen. Es besteht jedoch auch ein breiterer Konsens darüber, dass Trumps Vorschläge gut für US-Aktien sein werden, da niedrigere Steuern die Unternehmensgewinne steigern dürften und ein lockereres Regulierungssystem zusammen mit umfassenderen stimulierenden fiskalischen Maßnahmen als wachstumsfördernd angesehen werden. Die nachstehende Grafik zeigt die Marktreaktion nach Branche, Sektor, Region, Faktor und Marktkapitalisierung seit dem 5. November (Wahltag).

MSCI Index Performances: 05/11/24 - 30/11/24 (USD)									
Industry Group	Sectors	Regions	Factors	Market Cap					
Auto & Components	17.7%	Financials	6.8%	North American	4.7%	CS Unprofitable Index	13.6%	Magnificent 7	7.4%
Diverse Financials	8.2%	Consumer Discretionary	6.5%	MSCI World	3.3%	Growth	3.7%	Small	4.9%
Software	7.5%	Energy	3.3%	Japan	1.6%	MSCI World	3.3%	Mid	4.6%
Food & Staples Retail	6.6%	IT	3.3%	UK	-0.6%	Value	2.8%	Large	3.3%
Bank	6.4%	MSCI World	3.3%	Europe ex-UK	-3.6%	MSCI World Equal-Weight	2.2%		
Consumer Services	5.4%	Industrials	3.0%	Asia ex-Japan	-4.0%	Quality	1.9%		
Technology Hardware	5.0%	Communication Services	2.9%	Emerging Markets	-5.3%				
Insurance	4.9%	Utilities	2.8%						
Retailing	4.2%	Real Estate	1.8%						
Commercial&Professional Services	4.0%	Consumer Staples	1.6%						
Telecom Services	3.9%	Health Care	-1.2%						
Energy	3.4%	Materials	-1.7%						
MSCI World	3.3%								
Health Care Equipment & Services	3.1%								
Capital Goods	3.1%								
Utilities	2.9%								
Media	2.7%								
House & Personal Products	2.2%								
Transportation	2.0%								
Real Estate	1.8%								
Consumer Durables & Apparel	-0.1%								
Food Beverage & Tobacco	-1.6%								
Materials	-1.7%								
Semiconductors	-2.2%								
Pharma Biotech	-3.5%								

Quelle: MSCI, Bloomberg; Stand: 30. November 2024

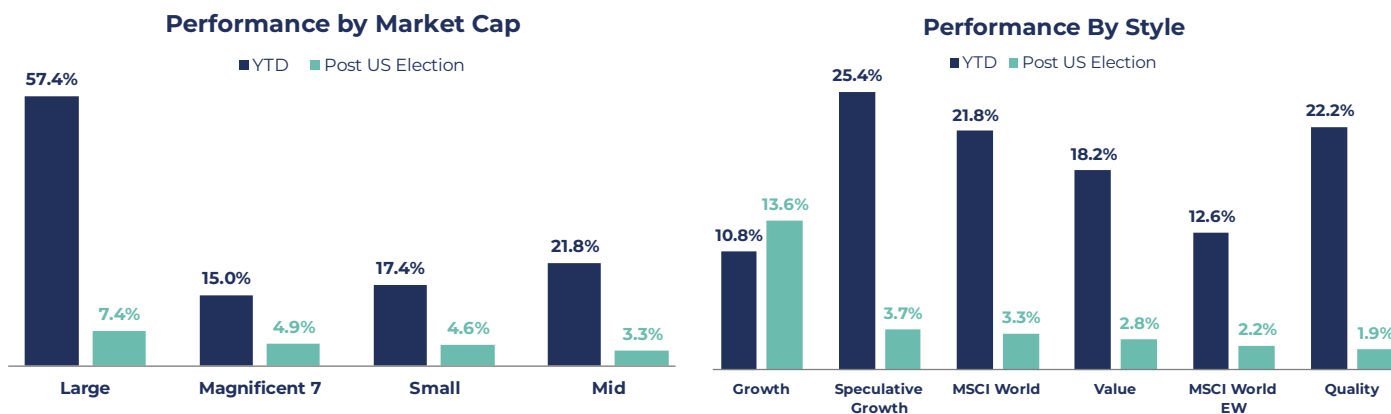
Guinness Global Equity Income

Finanzwerte waren der Sektor mit der besten Performance (+6,8 %). Angeführt wurde diese Entwicklung von einer guten Performance der diversifizierten Finanzwerte (+8,2 %) und der Banken (+6,4 %), da die Aussicht auf Deregulierung, ein höheres M&A-Volumen und potenziell höhere Zinsen die Rallye unterstützten. Auch die zyklischen Konsumgüter legten zu (+6,5 %), angeführt von Amazon und Tesla, wobei Tesla nach der Wahl um +42,1 % zulegte, angesichts der immer engeren Beziehungen von Elon Musk zur neuen Regierung und des erwarteten Rückenwinds für die Autoindustrie durch die Deregulierung von selbstfahrenden Autos.



Quelle: MSCI, Bloomberg; Stand: 30. November 2024

Stilistisch gesehen übertrafen Growth-Titel um ca. 1% Value-Aktien. Besonders bemerkenswert war der Anstieg spekulativer Wachstumsaktien, gemessen am Goldman Sachs Unprofitable Tech Index, der beeindruckende 13,4 % zulegte. Diese Entwicklung wurde durch die Aussicht auf eine mögliche neue Amtszeit von Trump begünstigt, die weniger hochwertige Marktsegmente stützte. Aus Sicht der Unternehmensgröße übertrafen kleinere und mittelgroße Unternehmen im Allgemeinen ihre größeren Wettbewerber, da Steuerpolitik und die Rückverlagerung von Produktion („Onshoring“) voraussichtlich stärker von inländisch orientierten kleineren Unternehmen profitieren dürften. Gleichzeitig setzten die sogenannten „Magnificent Seven“ ihre starke Dynamik des Jahres fort und stiegen um weitere 7,4 %, angeführt von Tesla.

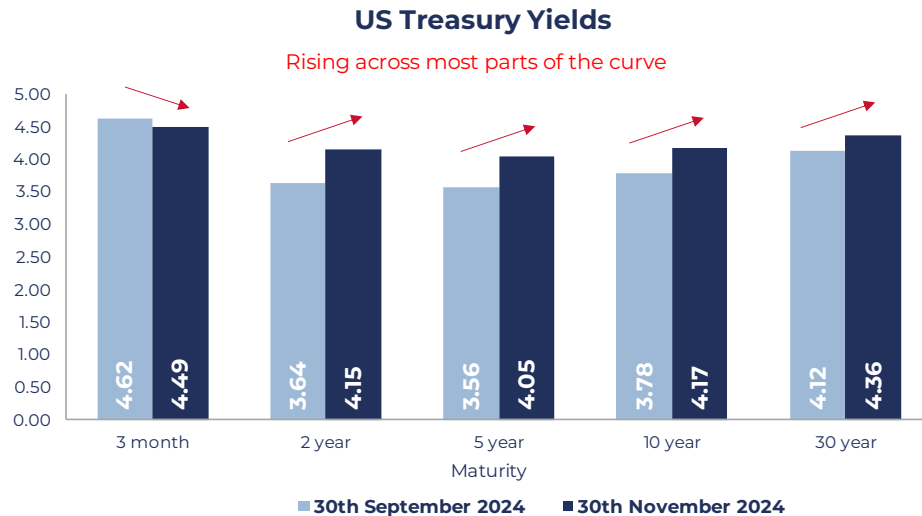


Quelle: MSCI, Bloomberg; Stand: 30. November 2024

Die Anleihemärkte reagierten jedoch weniger positiv. Nach dem Wahlergebnis fielen die Kurse von US-Anleihen und die Renditen stiegen über den größten Teil der Kurve (mit Ausnahme der Renditen kurzlaufender 3-Monats-Treasuries, die fielen). Dies ist in der Tat Teil eines dauerhafteren Trends seit Ende des 3. Quartals 2024, bei dem sich die Anleger erneut Sorgen über hartnäckige Inflationsraten gemacht haben.

Guinness Global Equity Income

Diese Befürchtungen wurden durch die anhaltenden Staatsausgaben und die Neuemission von Staatsanleihen (die US-Staatsverschuldung ist seit Mitte 2023 alle 100 Tage um ca. 1 Billion Dollar gestiegen) noch verstärkt. Pläne für weitere Ausgaben, die von beiden Parteien unterstützt werden, haben die Besorgnis über einen inflationsfördernden Ausblick zusätzlich angefacht. Hinzu kommen Trumps geplante Zollpolitik und seine harte Haltung in der Migrationsfrage, die im Falle ihrer Umsetzung die Preise im Inland über einen engeren Arbeitsmarkt und höhere Kosten für importierte Waren weiter unter Druck setzen dürften. Dies wird durch eine im November veröffentlichte Umfrage der Bank of America unter Fondsmanagern belegt, die ergab, dass nun mehr Anleger als zuvor eine höhere Inflation in den nächsten 12 Monaten erwarten, was zum ersten Mal seit über drei Jahren der Fall ist. Insgesamt zeigt der Anstieg der Renditen vor und nach der Wahl, dass die Anleger glauben, die Inflation könnte anhalten.



Quelle: Bloomberg; Stand: 30. November 2024

Teil 2: Auswirkungen für 2025 und darüber hinaus

Es ist wichtig zu betonen, dass Trumps politische Agenda noch nicht offiziell angekündigt wurde, aber der folgende Abschnitt umreißt einige der möglichen Auswirkungen auf die globalen Märkte mit Blick auf 2025 und darüber hinaus.

Fiskalpolitik

Trump plant, den Tax Cuts & Jobs Act von 2017 auszuweiten, der darauf abzielt, die Körperschaftssteuersätze von 21 % auf 15 % zu senken. Weitere Senkungen könnten die Abschaffung von Steuern auf Gastgewerbe, Sozialversicherungsleistungen und Überstunden beinhalten. Dies könnte die Rentabilität der Unternehmen erhöhen und möglicherweise zu höheren Dividenden und Aktienrückkäufen führen. Auf der anderen Seite wird geschätzt, dass die Steuereinnahmen sinken und das Haushaltsdefizit laut dem Komitee für einen verantwortungsvollen Bundeshaushalt um weitere 7,5 Mrd. Dollar steigen könnte.

The Trump Plan
(billions, 2026-2035)

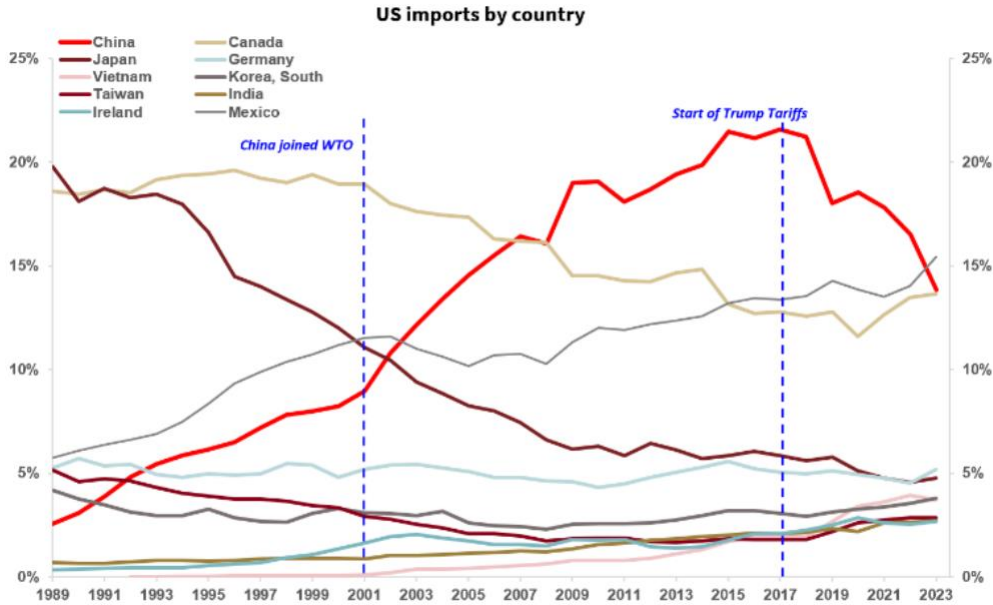
Policy Proposals	Low	Central	High
Extend and Modify the Tax Cuts & Jobs Act (TCJA)	-\$4,600	-\$5,350	-\$5,950
Exempt Overtime Income from Taxes	-\$500	-\$2,000	-\$3,000
End Taxation of Social Security Benefits	-\$1,200	-\$1,300	-\$1,450
Lower the Corporate Tax Rate to 15% for Domestic Manufacturers	-\$150	-\$200	-\$600
Exempt Tip Income from Taxes	-\$100	-\$300	-\$550
Strengthen and Modernize the Military	-\$100	-\$400	-\$2,450
Secure the Border and Deport Unauthorized Immigrants	\$0	-\$350	-\$1,000
Enact Housing Reforms, Including Credits for First-Time Homebuyers	-\$100	-\$150	-\$350
Boost Support for Health Care, Long-Term Care, and Caregiving	-\$50	-\$150	-\$300
Subtotal, Tax Cuts and Spending Increases	-\$6,800	-\$10,200	-\$15,650
Establish a Universal Baseline Tariff and Additional Tariffs	\$4,300	\$2,700	\$2,000
Reverse Current Energy/Environment Policies and Expand Production	\$750	\$700	\$550
Reduce Waste, Fraud, and Abuse	\$250	\$100	\$0
End the Department of Education and Support School Choice	\$200	\$200	\$0
Subtotal, Revenue Increases and Spending Reductions	\$5,500	\$3,700	\$2,550
Net Interest	-\$150	-\$1,000	-\$2,050
Total, Net Deficit Impact	-\$1,450	-\$7,500	-\$15,150

Quelle: CFRB; Stand: 30. November 2024

Deregulierung

Das Engagement der Regierung für Deregulierung dürfte Sektoren wie Finanzdienstleistungen, Energie und Fertigung zugutekommen. Lockerere Vorschriften könnten die Betriebskosten senken, das Wachstum fördern und ein weniger strenges regulatorisches Umfeld für verstärkte M&A-Aktivitäten schaffen.

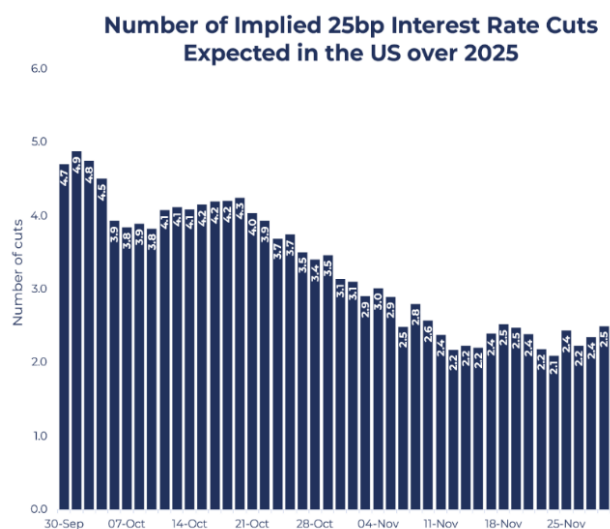
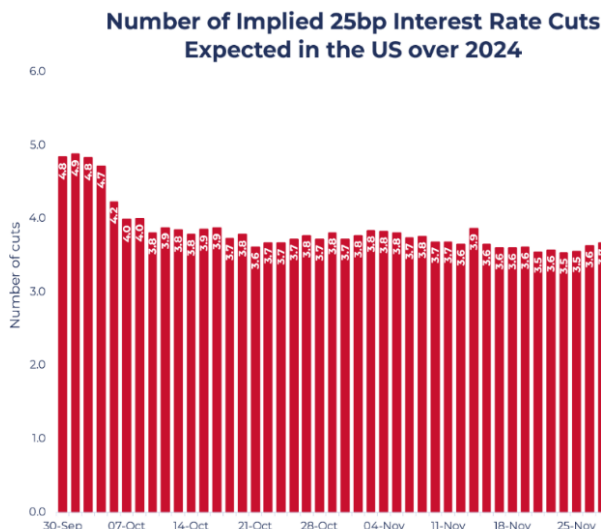
Handel



Quelle: SG Cross Asset Research/Equity Strategy; Stand: 30. November 2024

Die von Trump vorgeschlagene Eskalation der Zölle im Rahmen seiner „America First“-Agenda scheint für die Anleger im Vordergrund zu stehen. Trump hat pauschale Zölle von 10-20 % vorgeschlagen, mit bis zu 60 % Zöllen auf chinesische Waren. Interessanterweise scheinen die USA, wenn man sich die Handelsmuster der letzten 30 Jahre ansieht, eine übermäßige Abhängigkeit abzulehnen. Immer wenn die Einfuhren aus einem bestimmten Land etwa 20 % der gesamten Importausgaben erreichen, kommt es zu einem erheblichen Zurückdrängen und einem Abbau des Risikos. Dies geschah mit Japan in den 1980er Jahren, Kanada in den 2000er Jahren und China in den späten 2010er Jahren. Eine ähnliche Entwicklung könnte drohen, falls die Abhängigkeit von Mexiko weiter wächst. Trump hat sogar Zölle von 100 % auf mexikanische Autoimporte vorgeschlagen.

Erwartungen an Zinssenkungen wurden zurückgeschraubt



Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg; Stand: 30. November 2024

Guinness Global Equity Income

Zum Zeitpunkt der ersten Zinssenkung durch die Federal Reserve im September dieses Jahres rechneten die Märkte mit einer Lockerung um fast 125 Basispunkte für 2024 und weitere 125 Basispunkte für 2025. Angesichts der Befürchtungen, dass die Inflation im Dienstleistungssektor nicht abreißen wird, der anhaltenden Haushaltsdefizite, der mittelfristig höheren Inflationsaussichten und der Aussicht auf zunehmende Handelskriege und Zölle rechnet der Markt nun jedoch mit weitaus weniger Zinssenkungen als zuvor. Nach der bisherigen Lockerung um 75 Basispunkte in 2024 sieht der Markt eine 70%ige Chance für eine letzte Zinssenkung um 25 Basispunkte in diesem Jahr und nur noch 2,5 Zinssenkungen in 2025 - ein deutlicher Rückgang gegenüber dem, was noch vor zwei Monaten eingepreist war. Der Zinssenkungszyklus der Fed könnte nicht so reibungslos verlaufen wie ursprünglich angenommen.

Top Dollar

US Dollar Index over 2024



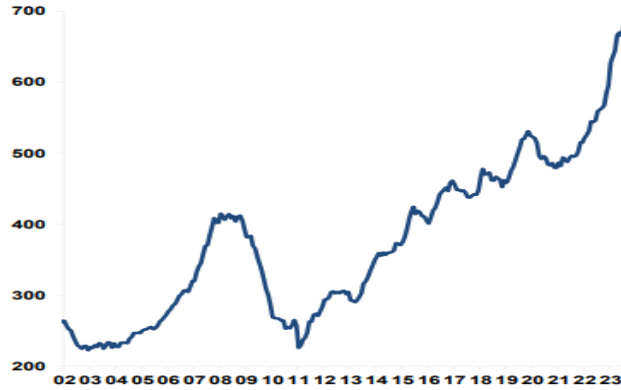
Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg; Stand: 30. November 2024

Eine Kombination aus diesen Inflationserwartungen und den vorgeschlagenen Änderungen bei den Steuerausgaben führte im November zu einem starken Anstieg des Dollars. Insgesamt verzeichnete der Dollar angesichts des wachsenden US-Optimismus den stärksten Anstieg seit über zwei Jahren. Darüber hinaus hat Trump vor kurzem vorgeschlagen, 100%ige Zölle auf BRIC-Staaten zu erheben, die ihre Geschäfte nicht in Dollar abwickeln; ein größerer Anteil des Welthandels, der in Dollar abgewickelt wird, wird den Wert des Dollars weiter stärken. Obwohl ein stärkerer Dollar positive wirtschaftliche Signale aussenden kann und die amerikanische Kaufkraft stärkt, stellt er auch eine Herausforderung für die globalen Märkte dar, insbesondere für in Dollar denominierte Anleihen, die im November unter währungsbedingten Verlusten litten. Es ist jedoch klar, dass die „America First“-Rhetorik im Mittelpunkt der neuen Trump-Administration stehen wird, die die Dominanz des Dollars betont und die wirtschaftlichen Interessen der USA über alles andere stellt.

Teil 3: Was das für den Fonds bedeutet

Eines der zentralen Themen der letzten Jahre ist die Rückverlagerung globaler Produktion („Reshoring“). Diese Entwicklung begann in den späten 2010er-Jahren infolge zunehmender Handelskonflikte mit China und der von Trump 2018 eingeführten Zölle. Interessanterweise hat sich Reshoring sowohl unter demokratischer als auch republikanischer Führung in den USA beschleunigt und ist auch in Europa, China und vielen Schwellenländern zu beobachten, da Länder wirtschaftliche Resilienz und nationale Sicherheit zunehmend über den theoretisch produktiveren freien Handel stellen. Die Pandemie hat die Schwachstellen in den globalen Lieferketten und die Risiken einer übermäßigen Abhängigkeit von ausländischen Lieferanten noch deutlicher gemacht. Die wichtigsten US-Gesetze zielten darauf ab, die Selbstversorgung in Schlüsselindustrien zu erhöhen, darunter der Infrastructure & Jobs Act (743 Mrd. USD), der Inflation Reduction Act (409 Mrd. USD) und der CHIPS Act (52 Mrd. USD). Sie alle haben beträchtliches Kapital für den Aufbau der heimischen Produktion bereitgestellt, begleitet von einem subtilen, aber bedeutenden Wandel hin zur Bevorzugung inländischer Produkte und zur Unterstützung zentraler Industrien, was sich in einem Anstieg der US-Investitionen im Fertigungssektor zeigt.

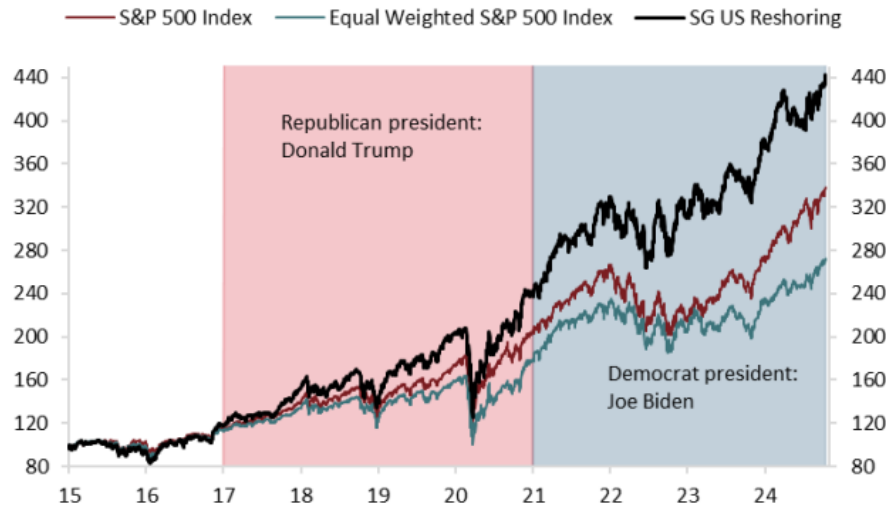
US Annual Manufacturing Spending (in USD bn)



Quelle: SG Cross Asset Research, Bloomberg; Stand: 30. November 2024

Während viele Sektoren von all diesen Ausgaben profitiert haben, war einer der Hauptprofiteure der Industriesektor, insbesondere die Unternehmen, die stark vom Ausbau der US-Inlandsproduktion betroffen sind. Der Fonds hält derzeit neun hochwertige US-amerikanische und europäische Industriewerte, die ca. 25 % des Portfolios ausmachen. Da der Fokus auf die heimische Produktion weiter zunimmt, sind diese Unternehmen unserer Meinung nach gut positioniert, um von diesem Trend weiter zu profitieren, und wir haben kürzlich einen [Einblick in den breiteren Sektor](#) veröffentlicht. In diesem Zusammenhang hat die Société Générale in einem kürzlich erschienenen Thought Piece die starke Outperformance von US Reshoring-Aktien hervorgehoben. Dabei handelt es sich um einen Korb von 35 Titeln, die in den Bereichen Infrastruktur, Fertigung, Werkstoffe und Software engagiert sind, wobei das zugrunde liegende Engagement jedoch stark in Industriewerten gewichtet ist. Die nachstehende Grafik zeigt die Outperformance dieser Reshoring-Titel sowohl unter der Präsidentschaft von Trump als auch von Biden.

US Reshoring Stocks Outperformance vs S&P

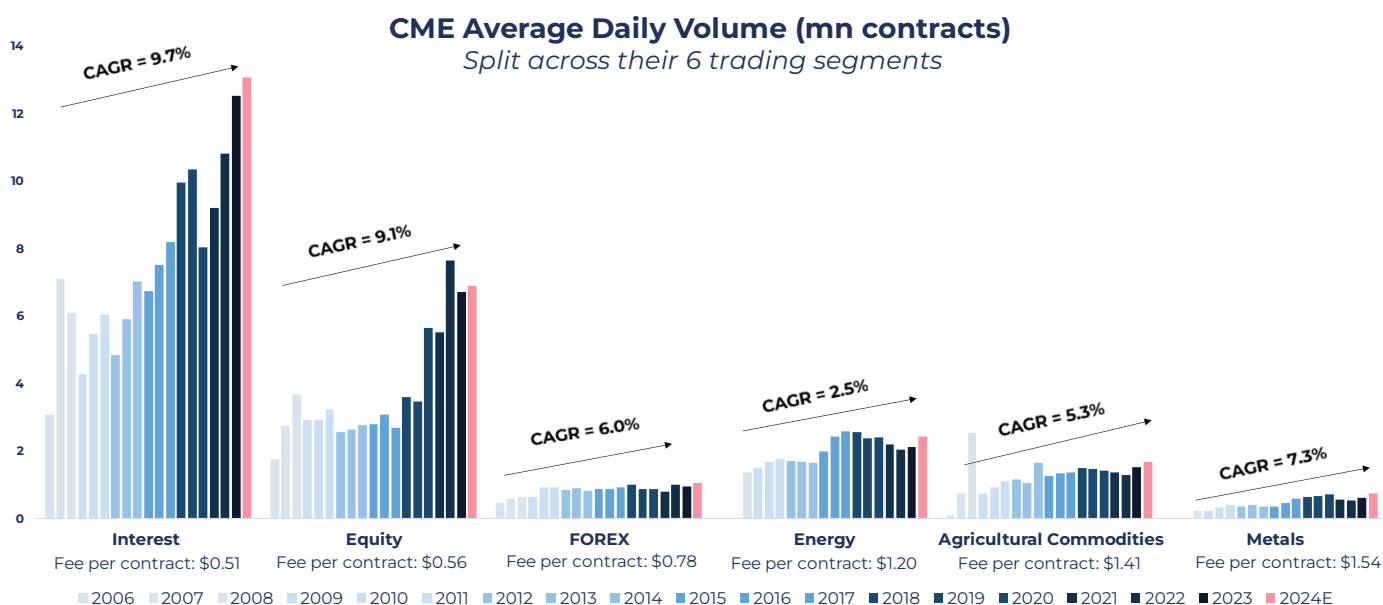


Quelle: SG Cross Asset Research, Bloomberg; Stand: 30. November 2024

FINANZSEKTOR IM FOKUS

Wie bereits erwähnt, unterstützten die Aussichten auf Deregulierung und das Potenzial dauerhaft höherer Zinsen („higher-for-longer“) die überdurchschnittliche Performance des Finanzsektors im November, angeführt von Banken. Zudem endet die Amtszeit von Lina Khan, der bekanntlich M&A-kritischen Vorsitzenden der Federal Trade Commission. Obwohl sie im Amt bleibt, bis ein Nachfolger ernannt wird, scheint es wahrscheinlich, dass Trump einen neuen, unternehmensfreundlicheren Kommissar ernennen wird. Der Fonds hat eine Allokation von etwa 15 % im Finanzsektor, investiert jedoch nicht in Banken, da diese im Allgemeinen über einen gesamten Zyklus hinweg selten durchgängig hohe Kapitalrenditen erzielen und daher oft nicht in das Universum des Fonds passen. Stattdessen investiert der Fonds in qualitativ hochwertige Unternehmen im Bereich der Diversified Financials, wie Versicherer, Vermögensverwalter und Börsengruppen, die tendenziell stabilere und langfristige Kapitalrenditen aufweisen. Ein Beispiel ist die CME Group, die zwar ein weniger bekannter Name ist, aber von den oben beschriebenen Rückenwinden profitiert.

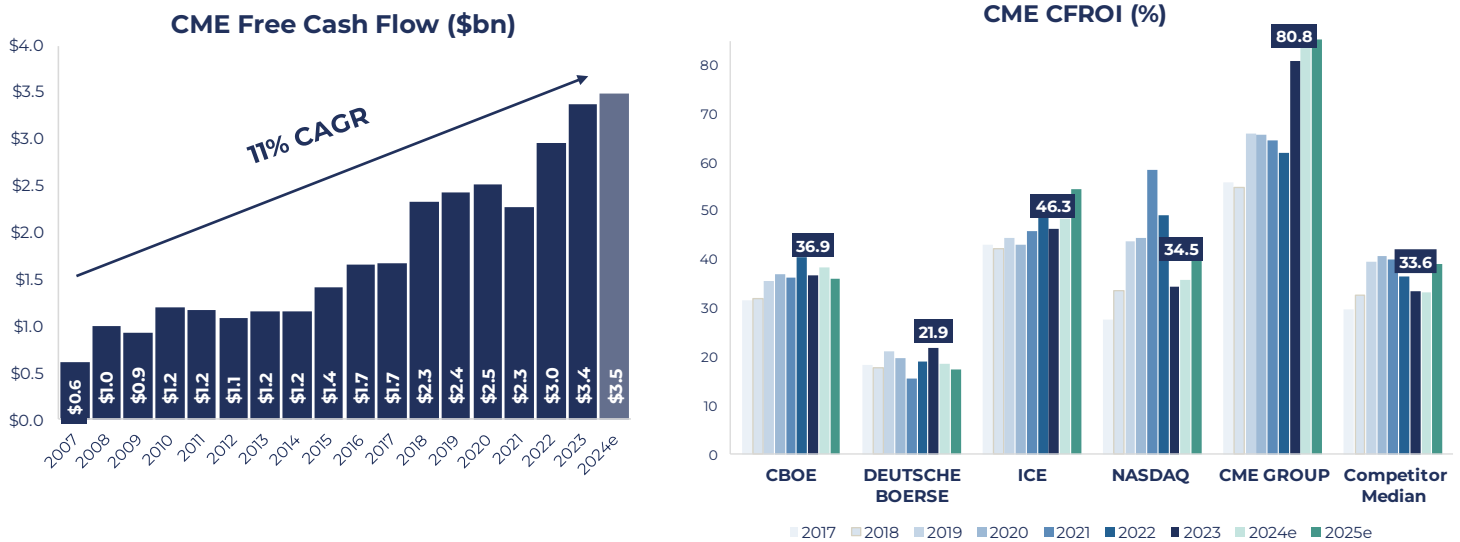
CME Group Überblick



Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg; Stand: 30 November 2024

Die CME ist der weltweit größte Betreiber von Derivatbörsen, an denen Kunden Futures, Optionen, Kassa- und außerbörsliche Produkte handeln können. Sie hat in zahlreichen Märkten nahezu ein Monopol, etwa bei US-Zinsfutures, US-Ölfutures sowie NASDAQ- und S&P-Kontrakten. Ihre Dominanz basiert auf unvergleichlicher Liquidität, engen Spreads und geringen Tick-Größen, wodurch sie ihren Kunden die kostengünstigsten Handelsmöglichkeiten bietet. CME profitiert besonders, wenn die Handelsvolumina auf ihrer Plattform hoch sind. Ein zentraler Leistungsindikator ist daher das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen (ADV – Average Daily Volume), das die Anzahl der täglich gehandelten Kontrakte misst. Das unsichere und volatile wirtschaftliche Umfeld der letzten Jahre hat dazu geführt, dass immer mehr Marktteilnehmer Risiken absichern und über Optionen und Futures diversifizieren. Dadurch konnte CME ihr ADV auf beeindruckende 28,3 Millionen Kontrakte pro Tag im jüngsten Quartal steigern – ein Zuwachs von 59 % innerhalb von nur drei Jahren. Dies ermöglichte ein beeindruckendes jährliches Umsatzwachstum (CAGR) von 13 % über denselben Zeitraum.

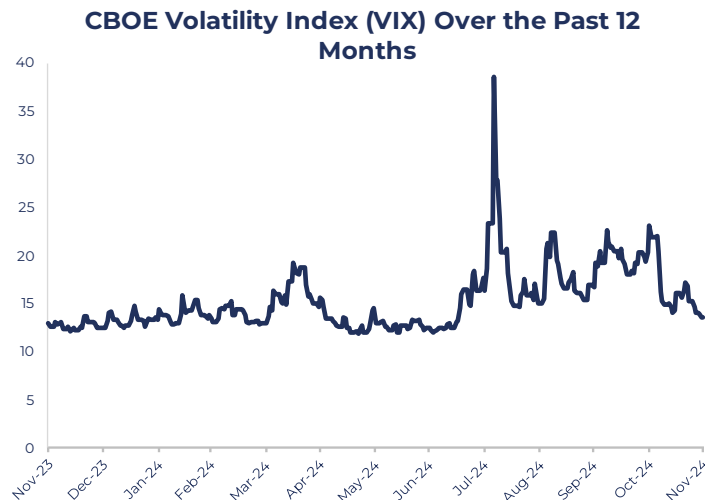
Guinness Global Equity Income



Quelle: Guinness Global Investors, Credit Suisse Holt, Bloomberg, Stand: 30 November 2024

Neben der starken operativen Leistung hat CME durch eine konsequente Optimierung ihrer Kostenbasis und die Nutzung des inhärenten operativen Hebels eine solide Margenausweitung sowie eine verbesserte Generierung von Free Cashflow erreicht (siehe oben links). Das gesunde Margenprofil von CME hat gute Renditen ermöglicht, und dank ihrer geringen Kapitalintensität erzielt die Gruppe deutlich höhere Kapitalrenditen als ihre Wettbewerber, was durch den CFROI (Cash Flow Return on Investment, siehe oben rechts) belegt wird.

Eine Rückkehr zur Volatilität?



Quelle: Chicago Board Options Exchange; Stand: 30 November 2024

Mit Blick auf die Allokation des Fonds in Finanzbörsen (CME und Deutsche Börse) lohnt es sich, einen genaueren Blick auf den VIX-Index zu werfen, ein beliebtes Maß für die implizite Volatilität des Aktienmarktes auf der Grundlage der Optionspreise. Wir haben in den letzten Monaten eine gewisse Volatilität erlebt, insbesondere im August durch das Auflösen des Yen-Carry-Trades, aber auch im Vorfeld der US-Wahlen, als Unsicherheit über zukünftige Zinssenkungen, Wirtschaftswachstumsaussichten und das Wahlergebnis selbst in die Märkte zurückkehrte. Auch wenn die Zeit nach den Wahlen deutlich ruhiger war, bleibt bis zum Amtsantritt der Trump-Regierung ein gewisses Maß an Unvorhersehbarkeit bestehen. Angesichts der oben beschriebenen potenziellen politischen Veränderungen, der anhaltenden geopolitischen Spannungen und der andauernden Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten sind die Aussichten ausgesprochen unsicher.

Wie sich der Fonds in Abschwungphasen entwickelt hat

Largest Drawdowns in Global Equity Markets MSCI World Total Return in USD



Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg, Stand: 30 November 2024

Seit der Auflegung des Fonds im Jahr 2010 haben die Aktienmärkte 12 bedeutende Rückgänge von mehr als 7 % im MSCI World Index erlebt, dargestellt durch die dunkelgrauen Balken im oberen Diagramm. Besonders erfreulich ist, dass der Fonds den MSCI World bei jedem einzelnen dieser Rückgänge übertroffen hat (siehe Grafik unten). Die stärkste Periode der relativen Outperformance (+6,6 % auf relativer Basis) fand in diesem Sommer während der „Wachstumsangst/Yen Carry Trade Unwind“ statt. Wir sehen es positiv, dass sich der Fonds konsequent gegen Abwärtsbewegungen abgesichert hat und in allen Fällen den größten Teil des Ausverkaufs vermieden hat. Wie bereits erwähnt, bleiben die makroökonomischen Aussichten weiterhin unsicher und daher sollte der Fonds mit seiner Mischung aus defensiven und zyklischen Engagements sowie seinem Fokus auf qualitativ hochwertige Unternehmen mit starken Bilanzen gut aufgestellt sein, um die kommenden Risiken gut zu bewältigen.

Reason for sell off	Start date	End date	MSCI World Index	Guinness Global Equity Income	Fund relative performance
1. European crisis / Greece	02/05/2011	04/10/2011	-22.0%	-15.6%	6.4%
2. US credit rating downgrade	19/03/2012	04/06/2012	-12.5%	-8.9%	3.5%
3. "Taper tantrum"	21/05/2013	24/06/2013	-7.7%	-5.2%	2.5%
4. Oil price sell off	27/08/2014	16/10/2014	-8.8%	-8.3%	0.5%
5. Chinese stock market decline	17/08/2015	25/08/2015	-9.4%	-8.5%	0.9%
6. China growth concerns	31/12/2015	11/02/2016	-11.5%	-6.1%	5.4%
7. Volatility spike / inflation concerns	26/01/2018	08/02/2018	-9.0%	-7.1%	2.0%
8. Tech sell off / US-China trade issues	03/10/2018	25/12/2018	-17.5%	-12.0%	5.5%
9. Coronavirus	19/02/2020	23/03/2020	-34.0%	-32.5%	1.4%
10. Inflation concerns / Ukraine war	04/01/2022	12/10/2022	-26.1%	-20.8%	5.3%
11. "Higher for Longer" Interest Rates	31/07/2023	27/10/2023	-10.5%	-9.0%	1.5%
12. Growth Scare / Yen Carry Trade Unwind	16/07/2024	05/08/2024	-8.2%	-1.6%	6.6%

Angaben in USD. Quelle: Guinness Global Investors, Bloomberg; Stand: 30 November 2024

PORTFOLIOBESTÄNDE

Emerson Electric war im November der Spitzenreiter des Fonds und erzielte eine Rendite von +23,0 % (in USD). Das US-amerikanische Unternehmen für industrielle Automatisierung verzeichnete ein sehr starkes Quartal mit einem Umsatzwachstum von +13 % (+4 % organisch) und einer hervorragenden Free-Cashflow-Generierung (+10 % im Jahresvergleich), die die Erwartungen der Analysten übertraf. Dies ging einher mit einer soliden Verbesserung der Margen; die Bruttomargen überstiegen zum ersten Mal die 50%-Marke und lagen damit mehr als 1000 Basispunkte über dem Niveau des GJ21 vor dem Programm zur Umgestaltung des Portfolios. Emerson hat sich bei dieser mehrjährigen Transformation auf die Straffung seines Portfolios, die Betonung von Automatisierungslösungen und Investitionen in digitale Technologien konzentriert. Im 4. Quartal wurden wichtige Fortschritte in diesem Bereich bekannt gegeben. Das Management schlägt vor, die verbleibenden 43 % von AspenTech für 6,5 Mrd. \$ zu erwerben, um das Engagement im schnell wachsenden Markt für industrielle Prozesssoftware zu stärken. Das Management prüft auch die Veräußerung von Segmenten, die nicht der Automatisierungstechnik zuzuordnen sind, einschließlich des potenziellen Verkaufs des Bereichs Safety & Productivity, der mehr als 3 Mrd. \$ einbringen und das Portfolio weiter straffen könnte. Nach drei Jahren der Neuausrichtung des Portfolios sind die Ergebnisse nach wie vor ermutigend. Emerson hat sich erfolgreich als reines Unternehmen für Industrieautomatisierung neu positioniert und ist angesichts attraktiver Endmarktpositionen und eines schlankeren Geschäftsmodells gut aufgestellt. Besonders positiv stimmt auch die Ankündigung, dass Emerson plant, 100 % des Free Cashflows für 2025 über Dividenden und Aktienrückkäufe an die Aktionäre zurückzugeben, was das solide Wachstum der freien Liquidität zusätzlich attraktiv macht.



Eaton entwickelte sich im November ebenfalls gut und legte um 13,5 % (USD) zu. Es gab keinen eindeutigen aktienspezifischen Katalysator, da das Unternehmen gegen Ende Oktober Gewinne meldete, die im Großen und Ganzen den Erwartungen entsprachen. Der multinationale Marktführer für elektrische Komponenten und Stromversorgungssysteme verzeichnete den größten Teil des Kursanstiegs in der US-Wahlwoche, während der Industriesektor im Allgemeinen zulegte. Die stärksten Zuwächse gab es bei Unternehmen mit einer starken Ausrichtung auf das US-Inland, wie es bei Eaton der Fall ist (über 60 % der Einnahmen stammen aus den USA). Eaton gehört seit mehreren Jahren zu den Top-Performern, was auf sein attraktives Engagement in der Stromnetzinfrastruktur, Verbesserungen im Energiemanagement und in jüngster Zeit auf den Boom bei der Nachfrage nach Rechenzentren zurückzuführen ist. Eaton hat sich auch gut positioniert, um von der wachsenden Nachfrage nach Megaprojekten (groß angelegte, mehrjährige Projekte mit einem Investitionsvolumen von über 1 Mrd. \$) zu profitieren. Eaton hat seit 2021 mehr als 1,8 Milliarden Dollar für Megaprojekte ausgegeben, von denen etwa 3 bis 5 % auf den Elektrobereich entfallen, in dem Eaton um Aufträge konkurriert. Ein großer Teil davon wird durch die Ausgaben der US-Regierung getrieben, die mit wegweisenden Gesetzen wie dem Inflation Reduction Act und dem Infrastructure Investment and Jobs Act mehrere hundert Milliarden Dollar für inländische US-Infrastrukturprojekte zugesagt hat, was für Eaton erheblichen Rückenwind bedeutet. Ein Großteil dieser Nachfrage ist in den Auftragsbestand des Unternehmens geflossen, der sich heute auf beeindruckende 15,5 Mrd. Dollar beläuft und einen guten Einblick in die zukünftigen Nachfrageaussichten gibt. Es gab Befürchtungen, dass eine Trump-Regierung diese unter Biden eingeführten Ausgabenpläne kürzen würde, aber diese wurden von CEO Craig Arnold zerstreut, der vor der Wahl erklärte: „Was uns ein ziemlich hohes Maß an Zuversicht gibt, dass sich das nicht wesentlich ändern wird, und zwar deshalb, weil viele dieser Projekte in rote Bundesstaaten gehen.“ Damit hat Eaton in diesem Jahr über 55 % zugelegt, wobei der November ein weiterer starker Monat für die Aktie war.



AbbVie war mit einem Rückgang von -10,3 % (USD) im November der schlechteste Wert des Fonds. Der Pharmariese teilte mit, dass sein Medikament Emraclidine, das er Ende 2023 im Rahmen der 8,7 Mrd. USD teuren Übernahme von Cerevel erworben hatte, in Phase-2-Studien durchgefallen war. Die Aktie fiel daraufhin um über 12 %. Emraclidin war ein potenziell erstklassiges Antipsychotikum der nächsten Generation, von dem man annahm, dass es bei der Behandlung von Schizophrenie wirksam sein würde. Diese Krankheit betrifft mehr als 5 Mio. Menschen in den G7-Staaten und ist ein Markt mit erheblichen Chancen für Behandlungsinnovationen. Obwohl diese Nachricht natürlich enttäuschend ist, sollte man sich daran erinnern, dass AbbVie im Oktober, also nur einen Monat zuvor, zu den Top-Performern des Fonds gehörte, nachdem die Aktie nach der Veröffentlichung starker Q3-Ergebnisse um 7 % gestiegen war. Angeführt wurde dies von der hervorragenden Performance der neuen Medikamente Skyrizi und Rinvoq, die den Verlust des früheren Flaggschiffs Humira, dessen Patent abgelaufen ist, mehr als ausglich. In der Pharmabranche ist die Entwicklungspipeline von entscheidender Bedeutung für die Investitionsaussichten, da es immer wieder neue, leistungsstarke Medikamente gibt und die Patentklippen oft unmittelbar bevorstehen. Im Rahmen der Ergebnisse von



AbbVie für das 3. Quartal gab das Unternehmen einige vielversprechende Neuigkeiten bekannt, darunter den Zulassungsantrag für Teliso-V (ein neues Lungenkrebsmedikament), das das Wachstum ab 2025 unterstützen dürfte, sowie die anderen vielversprechenden Best-in-Class-Medikamente in der Entwicklung aus der Übernahme von Cerevel, darunter Tavapadon (zur Behandlung der Parkinson-Krankheit) und CVL-354 (zur Behandlung von schweren depressiven Störungen). Obwohl dies sicherlich ein Rückschlag war, bleiben wir zuversichtlich angesichts der Breite und Tiefe der diversifizierten Pipeline von AbbVie, die Behandlungen in den Bereichen Immunologie, Onkologie und Neurologie umfasst und dem Unternehmen eine gute Ausgangsposition für die Zukunft verschafft.

Nestlé entwickelte sich im November ebenfalls unterdurchschnittlich und fiel um -8,0 % (USD). Der in der Schweiz ansässige Gigant ist gemessen am Umsatz der weltweit größte Nahrungsmittel- und Getränkehersteller und verfügt über eine Vielzahl bekannter Marken von KitKat bis Nespresso. Das Unternehmen hatte in letzter Zeit eine schwierige Phase, die durch eine Ankündigung im November, seine mittelfristigen Gewinnerwartungen zu revidieren (die Margen wurden um 100 Basispunkte nach unten korrigiert), noch verstärkt wurde. Nestlé gab außerdem Pläne bekannt, sein Geschäft mit abgefülltem Wasser als eigenständige Einheit auszugliedern, eine Entscheidung, die durch die anhaltenden Probleme mit Verunreinigungen und Lieferengpässen im Wassergeschäft bedingt ist. Dieser strategische Wechsel erfolgt, nachdem der neu ernannte CEO Laurent Freixe die Prognosen seines entlassenen Vorgängers Mark Schneider, der das Unternehmen acht Jahre lang bis August 2024 leitete, zurückgenommen hat. Nestlé geht nun davon aus, dass der Umsatz in einem „normalen operativen Umfeld“ um 4 % oder mehr steigen wird, verglichen mit der vorherigen Prognose eines Wachstums im mittleren einstelligen Bereich. Positiv zu vermerken ist jedoch, dass das Management angekündigt hat, die Ausgaben für Werbung und Verkaufsförderung (A&P) wieder auf das Niveau von vor der Pandemie zu erhöhen, um das Markenportfolio zu stärken und insbesondere bei preissensiblen Verbrauchern im Blickpunkt zu bleiben. Es wird erwartet, dass die A&P-Investitionen bis Ende nächsten Jahres 9 % des Umsatzes erreichen werden, was geschätzten 9,2 Mrd. \$ an jährlichen Ausgaben entspricht. Um dies zu finanzieren, kündigte Nestlé außerdem ein neues Kostensenkungsprogramm in Höhe von 2,8 Mrd. \$ pro Jahr bis 2027 an. Trotz der angekündigten Veränderungen laufen einige Kernbereiche des Portfolios weiterhin sehr gut, insbesondere die Segmente Tiernahrung und Kaffee, die beide im mittleren einstelligen Bereich wachsen und weiterhin gute Volumen- und Preisverbesserungen aufweisen. Darüber hinaus sind wir erfreut über die laufenden A&P-Ausgaben. Auch wenn es enttäuschend ist, dass die Margenprognosen nach unten korrigiert wurden, bleiben wir optimistisch, dass das anhaltende Engagement in Markeninvestitionen dazu beitragen wird, das Umsatzwachstum wieder zu beleben.



Im Laufe des Monats haben wir keine Änderungen an den Portfoliobeständen vorgenommen.

Wir danken Ihnen für Ihre anhaltende Unterstützung.

Portfoliomanager

Matthew Page
Ian Mortimer

Investmentanalysten

Sagar Thanki
Joseph Stephens
Wilhelm van der Weyden
Jack Drew
Loshini Subendran

GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - FAKTEN ZUM FONDS

Fondsgröße	\$6772.2m
Auflegungsdatum	31.12.2010
OCF	0.77%
Benchmark	MSCI World TR
Historische Dividendenrendite	1.8% (Y GBP Dist)

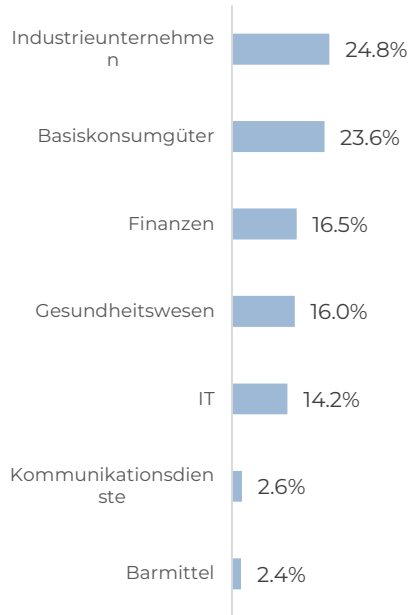
GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - PORTFOLIO

10 größte Positionen

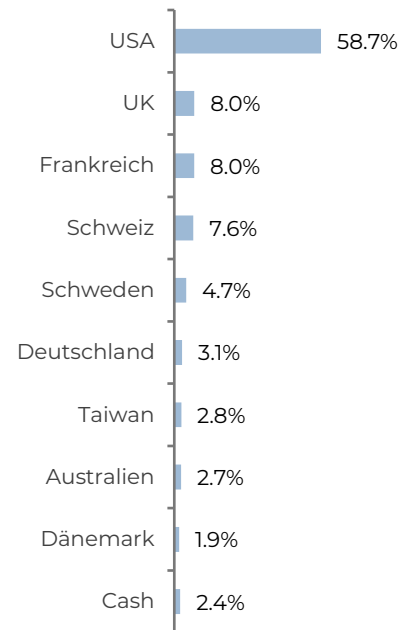
BlackRock	3.5%
Aflac	3.4%
Gallagher, Arthur J	3.4%
Cisco Systems	3.4%
Emerson Electric Co	3.3%
CME Group	3.2%
Deutsche Boerse	3.1%
Paychex	3.1%
Illinois Tool Works	3.0%
Reckitt Benckiser Group	3.0%

10 größte Positionen	32.3%
Anzahl der Positionen	35

Branchengewichtung



Ländergewichtung



Guinness Global Equity Income Fund

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit sagt nichts über zukünftige Erträge aus.

GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - FONDSPERFORMANCE

Gesamtrendite (GBP)	1 Monat	Jahr bis heute	1 J	3 J	5 J	10 J
Fonds	+2.7%	+16.7%	+21.2%	+36.7%	+74.4%	+193.8%
MSCI World TR	+5.8%	+22.2%	+27.3%	+34.0%	+82.7%	+221.3%
IA Global Equity Income TR	+2.7%	+12.9%	+17.7%	+26.7%	+51.1%	+126.9%

Gesamtrendite (USD)	1 Monat	Jahr bis heute	1 J	3 J	5 J	10 J
Fonds	+1.5%	+16.4%	+21.7%	+31.3%	+71.3%	+138.5%
MSCI World TR	+4.6%	+21.9%	+27.8%	+28.7%	+79.5%	+160.8%
IA Global Equity Income TR	+1.5%	+12.6%	+18.2%	+21.7%	+48.5%	+84.2%

Gesamtrendite (EUR)	1 Monat	Jahr bis heute	1 J	3 J	5 J	10 J
Fonds	+4.3%	+21.7%	+25.7%	+39.9%	+78.9%	+181.9%
MSCI World TR	+7.5%	+27.4%	+32.1%	+37.2%	+87.4%	+207.8%
IA Global Equity Income TR	+4.4%	+17.7%	+22.1%	+29.7%	+55.0%	+117.4%

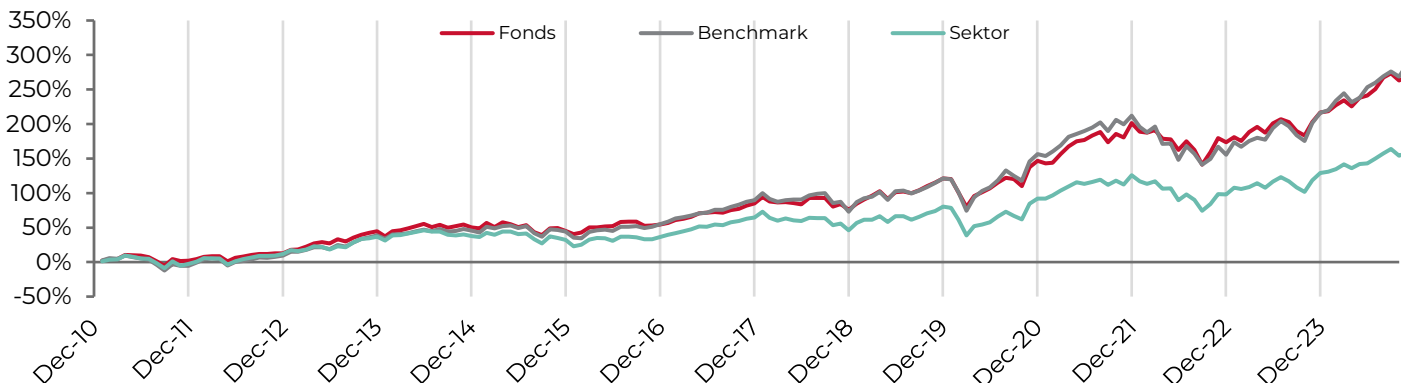
GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - JAHRLICHE

Gesamtrendite (GBP)	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
Fonds	+9.2%	+2.1%	+23.3%	+8.1%	+21.2%	+0.7%	+9.6%	+26.9%	+2.2%	+10.1%
MSCI World TR	+16.8%	-7.8%	+22.9%	+12.3%	+22.7%	-3.0%	+11.8%	+28.2%	+4.9%	+11.5%
IA Global Equity Income TR	+9.2%	-1.2%	+18.7%	+3.3%	+18.6%	-5.8%	+10.4%	+23.2%	+1.5%	+6.7%

Gesamtrendite (USD)	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
Fonds	+15.8%	-9.3%	+22.2%	+11.5%	+26.0%	-5.2%	+20.0%	+6.4%	-3.4%	+3.7%
MSCI World TR	+23.8%	-18.1%	+21.8%	+15.9%	+27.7%	-8.7%	+22.4%	+7.5%	-0.9%	+4.9%
IA Global Equity Income TR	+15.8%	-12.3%	+17.6%	+6.5%	+23.4%	-11.3%	+20.8%	+3.3%	-4.0%	+0.4%

Gesamtrendite (EUR)	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
Fonds	+11.9%	-3.4%	+31.5%	+2.3%	+28.3%	-0.4%	+5.4%	+9.6%	+7.7%	+18.0%
MSCI World TR	+19.6%	-12.8%	+31.1%	+6.3%	+30.0%	-4.1%	+7.5%	+10.7%	+10.4%	+19.5%
IA Global Equity Income TR	+11.8%	-6.5%	+26.6%	-2.3%	+25.7%	-6.9%	+6.1%	+6.4%	+6.9%	+14.4%

GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - PERFORMANCE SEIT AUFLAGE (USD)



Simulierte frühere Wertentwicklung. Die Entwicklung vor dem Auflegungsdatum der Y Klasse des Fonds (11.03.15) ist eine Simulation für die Wertentwicklung der Y Klasse, die auf die tatsächliche Entwicklung der E Klasse des Fonds (1,24% TER) basiert, die seit der Auflegung des Fonds am 31.12.10 besteht. Die E Klasse des Fonds notiert in USD, die obigen Daten sind aber in EUR berechnet. Quelle: FE fundinfo zum 31.08.24. Anleger sollten beachten, dass Gebühren und Kosten dem Kapital des Fonds belastet werden. Dies reduziert die Rendite Ihrer Anlage um einen Betrag, der der Total Expense Ratio (TER) entspricht. Die aktuelle TER für diese Anteilsklasse beträgt 0.77%. Die Renditen für Anteilsklassen mit einer anderen TER variieren entsprechend. Zudem fallen Transaktionskosten an, wenn ein Fonds Wertpapiere kauft oder verkauft. Die Wertentwicklung spiegelt keinen Ausgabeaufschlag wider; ein solcher Aufschlag reduziert ebenfalls die Rendite.

WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - FAKTEN ZUM FONDS

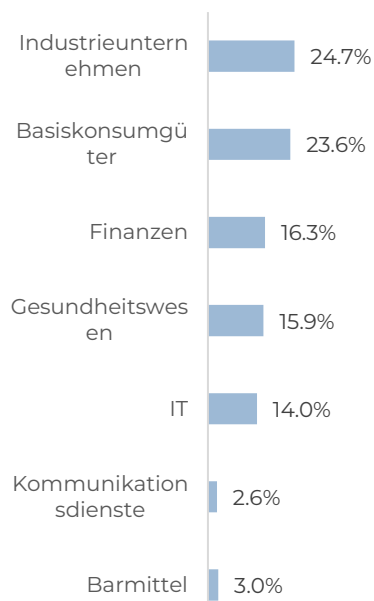
Fondsgröße	£243.0m
Auflegungsdatum	09.11.2020
OCF	0.79%
Benchmark	MSCI World TR
Historische Dividendenrendite	2.1% (Y GBP Inc)

WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - PORTFOLIO

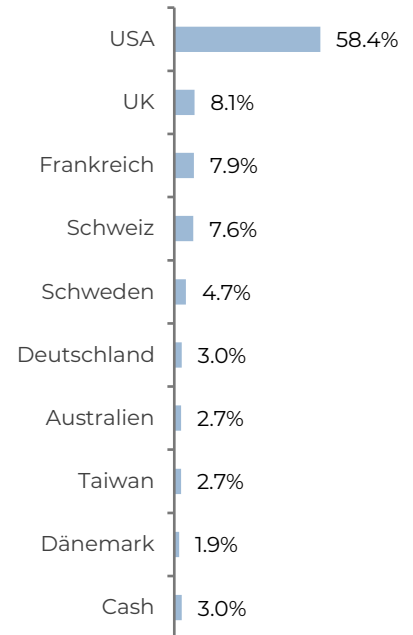
10 größte Positionen

BlackRock	3.4%
Aflac	3.3%
Cisco Systems	3.2%
Roche Holding	3.2%
Broadcom	3.1%
Abbvie	3.1%
CME Group	3.1%
Gallagher, Arthur J	3.1%
Paychex	3.1%
Deutsche Boerse	3.1%
10 größte Positionen	31.8%
Anzahl der Positionen	35

Branchengewichtung



Ländergewichtung



WS Guinness Global Equity Income Fund

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit sagt nichts über zukünftige Erträge aus.

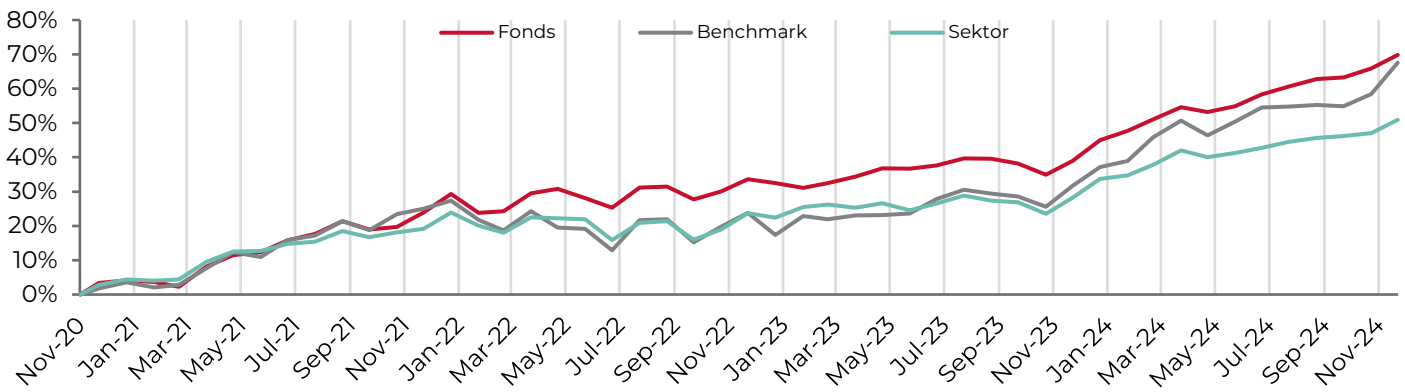
WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - FONDSPERFORMANCE

Gesamtrendite (GBP)	1 Monat	Jahr bis heute	1 J	3 J	5 J	10 J
Fonds	+2.4%	+17.1%	+22.3%	+37.1%	-	-
MSCI World TR	+5.8%	+22.2%	+27.3%	+34.0%	-	-
IA Global Equity Income TR	+2.7%	+12.9%	+17.7%	+26.7%	-	-

WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND - JAHRliche

Gesamtrendite (GBP)	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
Fonds	+9.5%	+2.4%	+24.3%	-	-	-	-	-	-	-
MSCI World TR	+16.8%	-7.8%	+22.9%	-	-	-	-	-	-	-
IA Global Equity Income TR	+9.2%	-1.2%	+18.7%	-	-	-	-	-	-	-

WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND -



Herausgegeben von Guinness Global Investors, einem Handelsnamen von Guinness Asset Management Limited, das von der Financial Conduct Authority zugelassen ist und reguliert wird.

Dieser Bericht dient in erster Linie dazu, Sie über den Guinness Global Equity Income Fund und den WS Guinness Global Equity Income Fund zu informieren. Er kann Informationen über das Portfolio der Fonds enthalten, einschließlich der jüngsten Aktivitäten und der Performance. Er enthält Fakten in Bezug auf die Aktienmärkte und unsere eigene Interpretation. Bei jeder Anlageentscheidung sollten Sie die Subjektivität der in diesem Bericht enthaltenen Kommentare berücksichtigen. Dieses Dokument dient lediglich der Information. Alle darin enthaltenen Informationen werden als zuverlässig erachtet, können jedoch ungenau oder unvollständig sein; alle geäußerten Meinungen sind zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments aufrichtig, werden jedoch nicht garantiert. Sie sollten sich daher nicht auf den Inhalt dieses Dokuments verlassen. Es sollte nicht als Empfehlung verstanden werden, in die Fonds zu investieren oder einzelne Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen, noch stellt es ein Verkaufsangebot dar.

GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND

Dokumentation

Die für eine Anlage erforderlichen Unterlagen, einschließlich Verkaufsprospekt, Basisinformationsblatt und Antragsformular, sind im Internet auf www.guinnessgi.com oder bei folgenden Stellen erhältlich:

- bei der Managementgesellschaft Waystone Management Company (IE) Limited (Waystone IE) 2nd Floor 35 Shelbourne Road, Ballsbridge, Dublin D04 A4E0; oder

- beim Promoter und Investmentmanager Guinness Asset Management Ltd, 18 Smith Square, London SW1P 3HZ.

Waystone IE ist eine nach irischem Recht gegründete Gesellschaft mit eingetragenem Sitz in 35 Shelbourne Rd, Ballsbridge, Dublin, D04 A4E0 Irland, die von der irischen Zentralbank zugelassen ist, Guinness Asset Management Ltd. zum Anlageverwalter dieses Fonds ernannt hat und als Verwalter das Recht hat, die für den Vertrieb der Fonds getroffenen Vereinbarungen gemäß der OGAW-Richtlinie zu kündigen.

Investorenrechte

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in englischer Sprache finden Sie hier: <https://www.waystone.com/waystone-policies/>

Wohnsitz

In Ländern, in denen der Fonds nicht zum Verkauf registriert ist, oder unter anderen Umständen, in denen sein Vertrieb nicht zulässig oder ungesetzlich ist, sollte der Fonds nicht an ansässige Privatkunden vertrieben werden. HINWEIS: DIESE ANLAGE IST NICHT ZUM VERKAUF AN U.S. PERSONEN BESTIMMT.

Struktur & Regulierung

Der Fonds ist ein Teilfonds der Guinness Asset Management Funds PLC (die "Gesellschaft"), einer offenen Investmentgesellschaft mit Umbrella-Status, die in Irland

gegründet wurde und von der irischen Zentralbank zugelassen und beaufsichtigt wird und im Rahmen der EU-Gesetzgebung tätig ist. Wenn Sie Zweifel an der Eignung einer Anlage in diesen Fonds haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Schweiz

Es handelt sich um Werbematerial. Den Verkaufsprospekt und das KID für die Schweiz, die Satzung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte erhalten Sie kostenlos beim Vertreter in der Schweiz, REYL & Cie S.A., Rue du Rhône 4, 1204 Genf, Schweiz. Die Zahlstelle ist die Banque Cantonale de Genève, 17 Quai de l'Île, 1204 Genf, Schweiz.

Singapur

Der Fonds ist nicht von der Monetary Authority of Singapore ("MAS") zugelassen oder anerkannt und die Anteile dürfen nicht an Privatanleger verkauft werden. Der Fonds ist bei der MAS als "Restricted Foreign Scheme" registriert. Anteile des Fonds dürfen nur institutionellen und akkreditierten Anlegern (gemäß der Definition im Securities and Futures Act (Cap.289)) ("SFA") angeboten werden und dieses Material ist auf die Anleger dieser Kategorien beschränkt.

WS GUINNESS GLOBAL EQUITY INCOME FUND

Dokumentation

Die für eine Anlage erforderlichen Unterlagen, einschließlich des Prospekts, der wesentlichen Informationen für den Anleger (Key Investor Information Document - KIID) und des Antragsformulars, sind in englischer Sprache unter www.fundsolutions.net/uk/guinness-global-investors/ oder kostenlos unter folgender Adresse erhältlich:-

Waystone Management (UK) Limited
PO Box 389
Darlington
DL1 9UF

Allgemeine Anfragen: 0345 922 0044

E-Mail: investorservices@linkgroup.co.uk

Waystone Management (UK) Limited ist von der Financial Conduct Authority zugelassen und wird von ihr reguliert.

Wohnsitz

In Ländern, in denen der Fonds nicht zum Verkauf registriert ist, oder unter anderen Umständen, in denen sein Vertrieb nicht erlaubt oder ungesetzlich ist, sollte der Fonds nicht an ansässige Privatkunden vertrieben werden.

Struktur & Regulierung

Der Fonds ist ein Teilfonds von WS Guinness Investment Funds, einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die mit beschränkter Haftung gegründet und von der Financial Conduct Authority registriert wurde.

Telefongespräche werden aufgezeichnet und überwacht.